

## Unterkunft

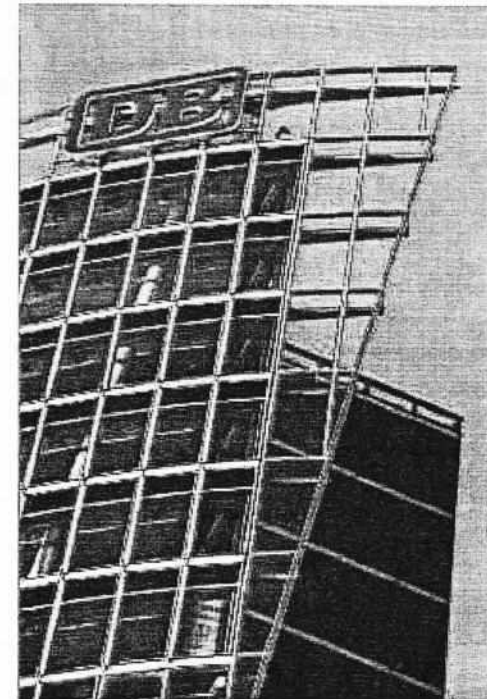
Mit den folgenden Hotels sind Zimmerkontingente zu Sonderpreisen für die DMG vereinbart. Die Zimmer sind unter dem Stichwort „DMG-Jahrestagung“ zu reservieren. (Da die Befristungen Ende September abgelaufen waren, sind die Hotels nicht mehr verpflichtet, die Sonderpreise zu gewähren)

1. **FORUM Hotel Berlin**  
Alexanderplatz, 10178 Berlin  
Telefon 030 /23 89 – 0  
Telefax 030 /23 89 4305  
Einzelzimmer DM 180,00  
Doppelzimmer DM 230,00
  
2. **MARITIM proArte Hotel**  
Friedrichstraße 151, 10117 Berlin  
Telefon 030 /20 33 – 5  
Telefax 030 /20 33 42 09  
Einzelzimmer DM 299,00  
Doppelzimmer DM 358,00
  
3. **Hotel Unter den Linden**  
Unter den Linden 14, 10117 Berlin  
Telefon 030 /238 11 – 0  
Telefax 030 /238 11 100  
Einzelzimmer DM 160,00  
Doppelzimmer DM 230,00
  
4. **InterCityHotel Berlin**  
Am Ostbahnhof 6, 10243 Berlin  
Telefon 030 /29 36 80  
Telefax 030 / 29 36 85 99  
Einzelzimmer DM 159,00  
Doppelzimmer DM 209,00

# DMG

## Jahrestagung 2001

8. bis 10. November 2001  
in Berlin



„Wettbewerb der Bahnen -  
Bahnen im Wettbewerb“

Die Deutsche Maschinentechnische Gesellschaft (DMG) feiert ihr 120jähriges Bestehen und lädt zu ihrer Jahrestagung 2001 ein.

## Grußwort

Kurt Bodewig, Bundesminister für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen



Unser Ziel ist es, den Güterverkehr auf der Schiene in den nächsten 15 Jahren zu verdoppeln. Dieses Ziel kann nur durch einen produktiven und fairen Wettbewerb erreicht werden.

Das setzt voraus, dass alle Unternehmen freien Zugang zum Schienennetz haben. In meinem Auftrag hat eine „Task Force“ geprüft, in welcher Form die Unabhängigkeit von Netz und Betrieb in Deutschland gewährleistet werden kann. Das Ergebnis liegt nun vor und sieht folgende Punkte vor:

1. Trassenpreisfestsetzung und Trassenvergabe werden künftig unabhängig von der Holding getroffen.
2. Wir werden außerhalb der DB AG eine unabhängige Trassenagentur beim Eisenbahnbundesamt einrichten. Diese Agentur ist zuständig für die Diskriminierungsfreiheit von Trassenpreissystem und Trassenvergabe.
3. Leistungsbeziehungen im Konzern, konzerninterne Leistungsverrechnungen und die Preisfindungsmechanismen werden in Zukunft transparenter. Die Netz AG wird künftig eine eigene Bilanz veröffentlichen.
4. Eisenbahnbundesamt und Bundeskartellamt stellen die Einhaltung von Eisenbahnrecht und Wettbewerbsrecht sicher.

Mit diesen Entscheidungen schaffen wir den diskriminierungsfreien Zugang zum Netz und öffnen damit den Weg für mehr Wettbewerb.

Die DMG, die sich seit 120 Jahren für innovative technische Lösungen im System Schiene engagiert, hat mit ihrem Tagungsthema „Wettbewerb der Bahnen - Bahnen im Wettbewerb“ den „richtigen Riecher“ gehabt.

In diesem Sinne wünsche ich der diesjährigen Tagung viel Erfolg und ein gutes Gelingen.

Kurt Bodewig, MdB  
Bundesminister für  
Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

## Tagungsprogramm

### Donnerstag, den 8. November 2001

- |           |   |
|-----------|---|
| 16.00 Uhr | Sitzung des Gesamtvorstandes mit Beirat im Saal 6617 der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Rosa-Luxemburg-Strasse 2 (am Alexanderplatz), 10178 Berlin<br>- Teilnahme auf besondere Einladung - |
| 19.00 Uhr | Begrüßungsabend im Restaurant Lindenbräu im Sony-Center am Potsdamer Platz. Wir empfehlen den Teilnehmern, vorher durch Berlins Neue Mitte zu bummeln   |

Freitag, den 9. November 2001

9.30 Uhr

**Wissenschaftliche Vortragsveranstaltung und Podiumsdiskussion zum Tagungsthema**

Forum Hotel am Alexanderplatz  
Saal Döblin

*Begrüßung und Einführung:*

Dr.-Ing. Dieter Klumpp  
1. Vorsitzender der DMG

*Vorträge zum Tagungsthema aus Sicht der Bundesregierung und der deutschen Bahnen*

Ralf Nagel  
Staatssekretär beim Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

Prof. Dr.-Ing. Adolf Müller-Hellmann  
Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Deutschen Verkehrsunternehmen

*Podiumsdiskussion:*

Teilnehmer:  
Albert Schmidt  
Mitglied des Deutschen Bundestages

Dr. Karl-Friedrich Rausch  
Vorstand Technik der Deutschen Bahn AG

Dr.-Ing. Hans-Heino Dubenkropp  
Mitglied des Vorstandes der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Dr.-Ing. Dieter Klumpp  
Vorsitzender der DMG und  
Geschäftsführer der Alstom LHB GmbH

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Siegmann  
Technische Universität Berlin, Sprecher  
der deutschen Bahnprofessoren

Moderator:  
Eberhard Krummheuer  
Redakteur des Handelsblattes

*Schlusswort*

Dr. Karl-Friedrich Rausch  
Vorstand Technik der Deutschen Bahn  
AG

**Weitere Veranstaltungen am Freitag, den 9. November**

9.30 Uhr

Damenprogramm  
Busrundfahrt und Besichtigungen in  
Berlins Neuer Mitte  
Treffpunkt vor dem Forum Hotel  
am Alexanderplatz

13.00 Uhr

gemeinsames Mittagessen der Tagungsteilnehmer/innen und der DMG-Gäste im Forum Hotel

14.30 Uhr

**Mitgliederversammlung**  
im Saal Döblin des Forum Hotel

19.30 Uhr

**Festlicher Abend mit Menü, Ehrungen und Programm**  
Opern-Palais  
Unter den Linden 5, 10117 Berlin

## Samstag, den 10. November 2001

- 9.00 Uhr **Ausflugsprogramm**  
Fahrt mit der Nostalgie-S-Bahn vom Ostbahnhof über die Stadtbahn durch den Grunewald zum Bahnhof Wannsee
- Fahrplan:
- 8.55 Bereitstellung Ostbahnhof, Gleis 10  
9.06 Abfahrt Ostbahnhof, Gleis 10  
9.31 Ankunft Westkreuz, Bahnsteig A  
9.34 Abfahrt Westkreuz, Bahnsteig A  
9.46 Ankunft Bahnhof Wannsee  
Weiterfahrt mit dem Bus nach Potsdam,  
Besichtigung von Schloss Sanssouci
- 12.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen im Cecilienhof
- 14.00 Uhr Rückfahrt mit dem Bus zum Bahnhof Potsdam
- 14.30 Uhr Ende des offiziellen Ausflugsprogramms am Bahnhof Potsdam

### Rückfahrmöglichkeiten zu den Bahnhöfen in Berlin

- 14.54 Uhr ab Potsdam Hbf, Regionalbahn RE1  
15.12 Uhr an Bahnhof Zoologischer Garten  
15.27 Uhr an Berlin Ostbahnhof

Es wird ein Gepäcktransport mit Abholung von den Hotels in Berlin am Morgen und Ausgabe in Potsdam Hbf am Nachmittag angeboten. Bei Bedarf kann eine Weiterfahrt des Busses als Transfer der Teilnehmer zum Flughafen Tegel erfolgen.

## Hinweise

### 1. Anmeldung

Für die Teilnahme ist die schriftliche Anmeldung mit beiliegendem Formular als Karte oder per E-Mail bis zum **24.10.2001** Voraussetzung.

Die Anmeldungen werden auf Datenträger gespeichert und nur zur Erstellung der Teilnehmerliste und Tagungsunterlagen verwendet. Es ist sichergestellt, dass die Daten nicht an Dritte weitergegeben werden. Nach der Tagung werden die auf Datenträger gespeicherten Informationen wieder gelöscht.

Die Anmeldungen sind zu richten an

**Prof. Karl Dreimann**  
**Hilssteig 37**  
**14163 Berlin**  
**karl.dreimann@t-online.de**

### 2. Kostenbeiträge

Die Kostenbeiträge für die jeweilige Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Anmeldeformular. Den Gesamtbetrag bitten wir bis zum **26.10.2001** auf das im Anmeldeformular angegebene Konto einzuzahlen.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Anmeldung erst nach Eingang Ihrer Zahlung wirksam werden kann und vergessen Sie bitte nicht, Ihren Namen und Ihre Anschrift anzugeben.

### 3. Tagungsbüro

Die Tagungsunterlagen und die Teilnehmerkarten erhalten Sie am 8. November (18.30 – 21.00) beim Begrüßungsabend im Restaurant Lindenbräu oder am 9. November von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Tagungsbüro im Forum Hotel vor dem Vortragsraum.